



Zeit bleibt wertvoll

## Genossenschaft KISS Uster

### Jahresbericht 2018

#### Bericht aus dem Vorstand

Der Vorstand traf sich im 2018 zu elf Sitzungen von 2 – 2 ½ Stunden Dauer.

Die Vorstandsmitglieder haben für die Vorstandssitzungen, die Teilnahme an Vernetzungsaktivitäten und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Treffen mit KISS Schweiz mit Begegnungsplattformen und der Delegiertenversammlung im Berichtsjahr 231 Stunden ohne Zeitgutschrift aufgewendet.

Ursi Tepper hat sich entschlossen, nach der ersten Amtsdauer aus dem Vorstand auszutreten. Wir konnten Ursula Egger aus Mönchaltorf für die Arbeit im Vorstand gewinnen. Die übrigen Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Für das Präsidium stellt sich Walter Strucken der Wiederwahl.

#### Die wichtigsten Kennzahlen

	2017	2018	Total
Neumitglieder	126	67	193
Tandems aktiv	41	60	101
Tandems abgeschlossen	5	42	47
Geleistete Stunden	967	3377	4344

#### Zusammenarbeit mit anderen Organisationen in Uster

Bis heute sind 9 Organisationen bei uns Mitglieder. Die wichtigsten sind wohl die Asylkoordination und der Besuchsdienst. Bei der Asylkoordination sind es 15 Freiwillige, welche nun Genossenschafter sind und für Ihre Tätigkeit beim Deutschunterricht für Asylbewerber Zeitgutschriften erhalten. Beim Besuchsdienst sind es deren 6, die für ihre Zeit als Besuchende Gutschriften erhalten, ohne dass die von ihnen besuchte Person bei uns Genossenschafter sein muss.

#### Bericht aus der Arbeit der Geschäftsleiterin

2017, das Jahr des Aufbaus, der Organisation und der ersten Schritte der Genossenschaft im operativen Betrieb. 2018 profitierten wir bereits von der erarbeiteten auf unsere Bedürfnisse zugeschnittenen Administration, den laufend gemachten Erfahrungen und den vielen Gesprächen mit unseren Genossenschäftlern. Früchte getragen haben auch die Empfehlung anderer in diesem Bereich tätigen Organisationen sowie die Mund-zu-Mundpropaganda. Gerade für ältere Menschen zählt die Empfehlung des Nachbarn mehr als jede Werbeaktion.

## **Mitglieder**

Zum heutigen Zeitpunkt zählt KISS Uster 184 Aktiv- und Passivmitglieder. Daneben liegen 9 Kollektivverträge mit folgenden Organisationen vor: Besuchsdienst, Stiftung Wagerenhof, Verein Kreuz Plus, Reformierte Kirche, Alterszentrum Rosengarten, Stiftung Lichthof, Asyl- und Flüchtlingskoordination der Stadt Uster, Werkheim Uster sowie Buchhandlung Doppelpunkt. Diese Organisationen verfügen über 20 Kollektivmitglieder, die innerhalb ihrer Organisation freiwillig tätig sind und denen aufgrund ihrer Mitgliedschaft bei KISS ihre geleisteten Stunden ebenfalls gutgeschrieben werden.

In unserer Datenbank erfassen wir zudem an KISS interessierte Personen, die nicht Genossenschafter sind und informieren diese laufend über die Entwicklung und unsere Angebote, zudem werden sie auch zu unseren Aktivitäten eingeladen.

## **Tandems**

Mit dem Zuwachs von Genossenschaftern ist parallel auch die Anzahl der vermittelten Tandems gestiegen. Ende 2018 waren 60 Tandems miteinander unterwegs, 42 weitere Tandems waren aus diversen Gründen zeitlich limitiert (geplante Kurzeinsätze, Krankheit, Unfälle, Eintritt in Heime, Wegzug, Todesfälle) und wurden im Laufe des Jahres abgeschlossen.

Die Tandems sind das Herzstück unserer Genossenschaft. Menschen, die einander in den unterschiedlichsten Bereichen unterstützen, 102 «Nehmende» in Uster lebende Personen, die neben der oft nicht oder kaum existenten Unterstützung von Angehörigen auf das Engagement von aussenstehenden Personen angewiesen sind. Freiwillige, die 3377 Stunden Unterstützungsarbeit geleistet haben.

Der monetäre Wert dieser Unterstützung ist der eine Aspekt, mindestens ebenso wichtig ist die Tatsache, eine Ansprechperson zu haben, die man unkompliziert kontaktieren kann, sei es für Handreichungen im Haushalt, für den Einkauf oder die Fahrt und die Begleitung zum Arzt. Diese Kontakte vermitteln Sicherheit und stellen Lebensqualität dar und ermöglichen so in vielen Fällen einen bevorstehenden Heimeintritt zumindest zu verzögern.

Das Kennenlernen sämtlicher Genossenschafter und das Bilden und anschliessende Betreuen der Tandems stellt eine grosse und zeitintensive Herausforderung dar. Mit jedem Genossenschafter wird ein Erstgespräch geführt. Die erhobenen Daten und Fakten in unserem EDV System, der «Zeitgeberei» erfasst.

Aufgrund der Problemstellung und der genannten Wünsche der «Nehmenden» Genossenschafter versuchen wir jeweils möglichst zeitnah, passende Tandempartner zu vermitteln. In einer schriftlichen Vereinbarung werden die getroffenen Abmachungen festgehalten. Die Tandems sind in der Regel relativ autonom unterwegs, bei Schwierigkeiten oder Fragen stehen wir beratend zur Verfügung.

Im Laufe des Jahres waren wir mehrfach mit komplexen Situationen konfrontiert. Durch den legitimen Wunsch, möglichst lange zuhause leben zu können und die Möglichkeit der Unterstützung durch diverse Institutionen werden wohl auch in Zukunft vermehrt derartige Situationen anzutreffen sein.

## Bericht über KISS Kafis

Die 11 durchgeführten KISS-Kafis gehören zum festen Bestandteil und werden gut besucht. Besonders viele Besucher begrüßen wir jeweils an den Themenkafis, wovon wir letztes Jahr 4 veranstaltet haben. Die Themen Demenz, Fachstelle Alter Uster, Ergänzungsleistungen und das Advents-KISS-Kafi mit Klavierbegleitung standen hier im Fokus.

## ERFA-Austausch für Gebende

Am 13. November trafen sich 35 gebende Genossenschafter zur ersten ERFA. Anhand der Rückmeldungen wurde beschlossen, Folgeveranstaltungen anzubieten und jährlich 3 ERFA's für gebende Genossenschafter zu verschiedenen Themenbereichen zu veranstalten.

## Kostenrechnung und Finanzierung

Die Jahresrechnung 2018 und das Budget 2019 werden von der Generalversammlung einstimmig abgenommen, ebenfalls einstimmig erfolgt die Entlastung des Vorstandes. Im Detail sieht es so aus:

	Budget 2018	Rechnung 2018	Budget 2019
	CHF	CHF	CHF
Beitrag Stadt Uster	15'000.00	15'000.00	15'000.00
Beitrag Reform. Kirchgemeinde/Spendgut 1)	5'000.00	2'000.00	17'000.00
Beitrag Katholische Kirchgemeinde Uster	666.00	666.00	668.00
Beitrag Zangger-Weber-Stiftung 2)	3'000.00	2'000.00	6'000.00
Beitrag Walder-Stiftung 3)	3'000.00	2'000.00	10'000.00
Beitrag Lotteriefonds Kanton Zürich 4)	25'000.00	13'375.00	13'375.00
Spenden Mitglieder		9'150.00	600.00
Spenden Private		1'770.00	3'000.00
<b>Total Einnahmen</b>	<b>51'666.00</b>	<b>45'961.00</b>	<b>65'643.00</b>

Personalaufwand Geschäftsleitung 5)	33'400.00	30'489.00	45'400.00
Sozialleistungen	1'500.00	1'126.00	2'000.00
Öffentlichkeitsarbeit/Werbung	4'300.00	3'096.00	4'300.00
Verwaltungsaufwand inkl. Miete Büro	12'100.00	10'200.00	13'300.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>51'300.00</b>	<b>44'911.00</b>	<b>65'000.00</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>366.00</b>	<b>1'050.00</b>	<b>643.00</b>

Erläuterungen

- 1) Totalbeitrag Fr. 60'000.- f. Pilot 2017-2019./Rechn'g 2017 Fr. 35'000.-,./Rechn'g 2018 Fr. 2'000.-, ./Budget 2019 Fr. 17'000.-, bleibt für Budget 2010 Fr. 6'000.-
- 2) Beitrag der Zangger-Weber-Stiftung Uster von total Fr. 8'000.- für Pilot 2017 – 2019
- 3) Beitrag der Walder-Stiftung von total Fr. 12'000.- für Pilot 2017 - 2019
- 4) Beitrag Lotteriefonds des Kantons Zürich ist gesichert durch Beschluss des Regierungsrat
- 5) 2018 wurden ca. 35 Stellen% benötigt. 2019 50% und kleine Reserve budgetiert.

## **Öffentlichkeitsarbeit**

Wir beteiligten uns bei der Veranstaltung „Älter werden in Uster“ und am Vereinstag, auch waren wir an einem Freitags-Markt auf dem Stadthausplatz und am Tag der Völker in der Katholischen Kirche vertreten.

## **Ausblick**

Wir stehen im dritten Jahr unseres Pilotbetriebes. Der Vorstand hat sich entschlossen, KISS Uster auch nach 2020 weiterzuführen. Wir haben deshalb bei der Stadt Uster das Gesuch für eine weiterführende finanzielle Unterstützung ab 2020 eingereicht. Auch wenn der Pilotbetrieb noch nicht abgeschlossen ist, dürfen wir davon ausgehen, dass sich das Modell in Uster gut etabliert hat und auch künftig seinen Platz haben soll.

## **Strategie**

Der Weiterführung unseres Projektes liegen folgende Grundgedanken zugrunde:

- Wir helfen mit ein flächendeckendes und generationenübergreifendes Netz der Freiwilligenarbeit über die Stadt Uster zu spannen
- Alle ortsansässigen Organisationen haben die Möglichkeit sich bei KISS anzuschliessen, damit auch ihre Freiwilligen Zeitgutschriften erhalten können
- Wir konkurrenzieren nicht die Angebote anderer Freiwilligenorganisationen in Uster
- Die Zahl unserer Genossenschaftler entwickelt sich bis Ende 2019 auf 260- und bis Ende 2020 auf 340 Mitglieder
- Mit dem Konzept Nachbarschaftshilfe tragen wir unseren Teil zur Altersstrategie der Stadt Uster bei (ambulant vor stationär) und wirken dem Prozess der Vereinsamung entgegen
- Wir organisieren niederschwellige Unterstützung für alle Personen in Uster, die einer Begleitung und Betreuung bedürfen
- Mit den uns zur Verfügungen stehenden finanziellen Mitteln gehen wir sorgsam um

April 2019/Der Vorstand